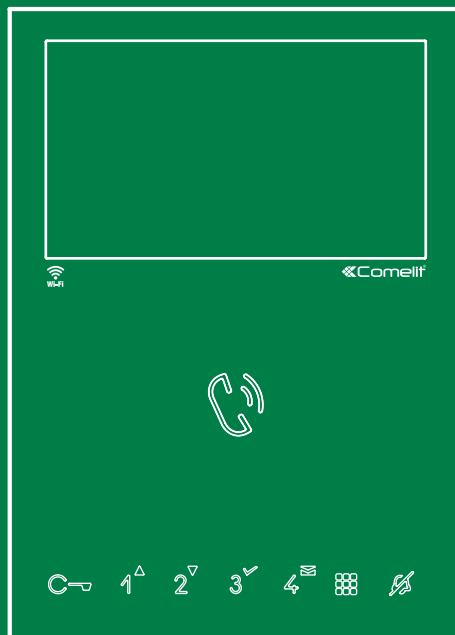


DE

TECHNISCHES
HANDBUCH



Amazon, Alexa und alle zugehörigen Logos sind Marken von Amazon.com Inc. oder entsprechender Tochterunternehmen.



Mini-Videosprechstelle mit Freisprechfunktion
Art. 6741W - Art. 6741W/BM

 **Comelit**[®]
Passion. Technology. Design.

Hinweise

Bestimmungsgerechter Gebrauch

Dieses Comelit-Produkt ist für die Verwendung bei der Installation von Anlagen für Audio- und Video-Kommunikation in Wohngebäuden, Gewerbe- und Industrieanlagen, in öffentlichen Gebäuden und für den öffentlichen Gebrauch konzipiert.

Installation

Die Installation der Comelit-Produkte darf nur durch Fachkräfte unter genauer Befolgung der Anweisungen in den technischen Handbüchern / den Bedienungsanleitungen erfolgen.

Leiter

Vor Eingriffen an der Anlage immer die Spannungsversorgung unterbrechen.

Leiter mit einem für die Entfernung bemessenen Querschnitt verwenden und die im Handbuch der Anlage aufgeführten Anweisungen einhalten.

Es wird empfohlen, die Leiter der Anlage nicht in denselben Rohren der Leistungskabel (230 V oder höher) zu verlegen.

Sicherer Gebrauch

Sicherer Umgang mit Comelit-Produkten:

- Strikt die Angaben in den technischen Handbüchern / den Bedienungsanleitungen befolgen.
- Keine Änderungen an der Anlage mit Comelit-Produkten vornehmen / Beschädigungen vermeiden.

Wartung

Die Comelit-Produkte erfordern keine Wartungsarbeiten, abgesehen von der normalen Reinigung, die entsprechend den Anweisungen in den technischen Handbüchern / den Bedienungsanleitungen auszuführen ist.

Eventuelle Reparaturen dürfen:

- für die Produkte nur durch die Firma **Comelit Group S.p.A.**,
- an der Anlage nur durch Fachkräfte ausgeführt werden.

Haftungsausschluss

Comelit Group S.p.A. lehnt jede Haftung ab bei Schäden durch

- bestimmungsfremden Gebrauch,
- Missachtung der Anweisungen und Hinweise in dem vorliegenden technischen Handbuch / den Bedienungsanleitungen.

Comelit Group S.p.A. behält sich vor, jeder Zeit und ohne Vorankündigung Änderungen an dem vorliegenden technischen Handbuch / den Bedienungsanleitungen vorzunehmen.

Der Hersteller **Comelit Group S.p.A.** erklärt, dass das Funkgerät Art. 6741W der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter der folgenden Internetadresse: <https://pro.comelitgroup.com/de-de/produkt/6741w>

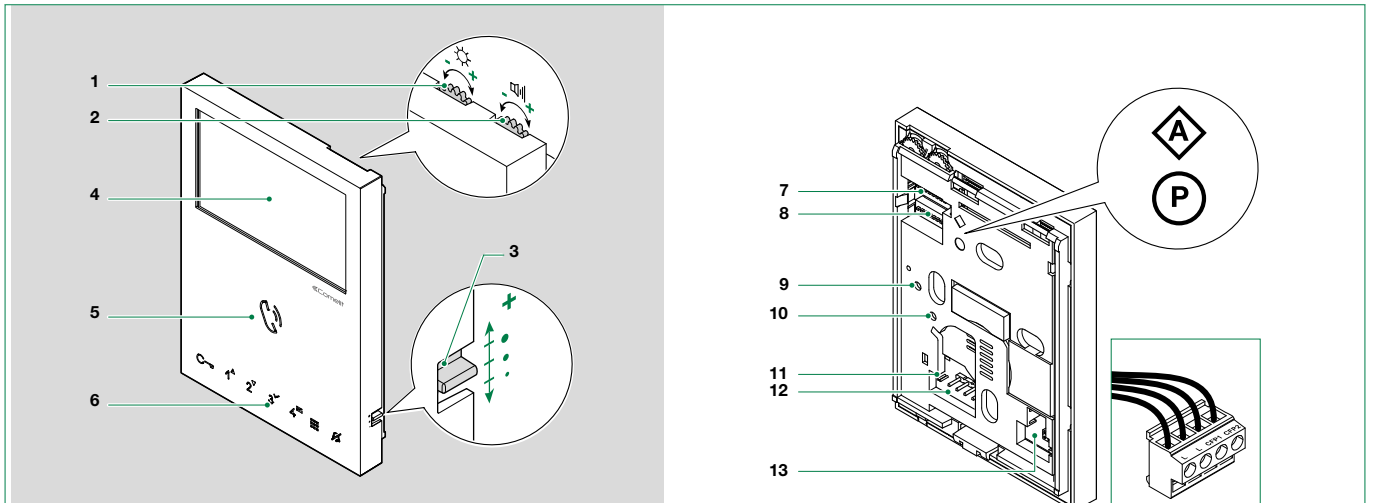
Inhalt

Hinweise	2
Beschreibung	4
Touch-Tasten.....	5
Beschreibung.....	5
LED-Anzeige.....	5
Funktionsweise	6
Annahme eines eingehenden Rufs.....	6
Aktivierung / Deaktivierung des Modus automatisches Antworten (Freisprechfunktion)	6
Technische Daten	7
Installation.....	9
Entfernen der Videosprechstelle	10
Aus-/Einbau der Klemme	10
Anschlüsse.....	11
Konfiguration der Videosprechstelle	12
Building-Modus, Kit-Modus	12
Steuerung der Spannungsversorgung	12
Haupt- und Neben-Videosprechstellen.....	13
Adressiertabelle.....	14
Konfiguration der Tasten	15
Basiskonfiguration	15
Legende	15
Langer Tastendruck (standardmäßig deaktiviert)	16
Erweiterte Konfigurationen	17
Internruf.....	17
Einleitung.....	17
Allgemeiner interner Internruf und allgemeiner externer Internruf: Tastenprogrammierung.....	17
Internruf mit selektiver Adresse: Tastenprogrammierung.....	18
Adresse für selektive Intercom-Verbindung.....	18
Der Videosprechstelle eine selektive Adresse zuweisen	18
Löschen der selektiven Adresse der Videosprechstelle	18
Allgemeine Relaissteuerung, codierte Relaissteuerung.....	19
Allgemeine Relaissteuerung: Tastenprogrammierung	19
Codierte Relaissteuerung: Tastenprogrammierung	19
Modul für separate Kamera	20
<i>Modul für separate Kamera mit allgemeiner Adresse:</i> Tastenprogrammierung.....	20
<i>Modul separate Videokameras mit Adresse 220 [oder 221]:</i> Tastenprogrammierung.....	20
Weitere Funktionen: Tastenprogrammierung	21
Bereichsprogrammierung	21
Änderung der Ruftöne der Videosprechstelle.....	22
Reset der Programmierung.....	22
Art. 6741W (/BM) in Anlagen, die von Art. 4888C/4888CU gespeist werden.....	23
Installationsregeln.....	23
Neue Kodierung seit Rev. 53	23
Maximal zulässige Entfernungen.....	24
Art. 6741W (/BM) in Anlagen, die von Art. 1210/1210A gespeist werden.....	25
Maximal zulässige Entfernungen.....	25
Art. 6741W (/BM) in Kit-Anlagen Art. 8451V	26
Maximal zulässige Entfernungen.....	26
Anschlusspläne.....	27
Anlage mit Art. 4888C / 4888CU	27
Anlage mit Art. 1210/1210A.....	28
KIT Art. 8461V: Basisanlage für Einfamilienhaus Art. 1209	28
Art. 6741W (/BM) und eine Neben-Videosprechstelle über Abzweigung ..	29
Art. 6741W (/BM) und eine Neben-Videosprechstelle 6721W (/BM) in Kaskadenschaltung	29
Anlagenleistungen und Installationspläne	30

Beschreibung

WLAN Videosprechstelle der Serie Mini mit Freisprechfunktion für Simplebus 2-System. In Kombination mit der Comelit-App, die kostenlos in den Stores von Google und Apple heruntergeladen werden kann, und/oder den Sprachassistenten Alexa/Ecoshow/Google Assistant können Anrufe direkt von Smartphones/Tablets/Assistenten entgegengenommen werden, sowohl lokal als auch aus der Ferne. Dies ermöglicht die Aktivierung der Funktion „Gesichtserkennung“ direkt aus der App, um nach der Erkennung einer Person automatisch den Befehl zum Öffnen der Tür zu senden (standardmäßig aktiv), ein Relais zur Steuerung eines Lichts oder einer zusätzlichen Öffnung zu aktivieren und eine Benachrichtigung zu erhalten, wenn eine bekannte Person einen Anruf tätigt. Der Austausch der alten Videosprechstelle, um alle Vorteile der WLAN-Technologie zu nutzen, ist kein Problem mehr. Mini WLAN ist mit allen Typen der Comelit Video-Türsprechanlage Simplebus 2 kompatibel und erfordert keine Maurerarbeiten. Ausgestattet mit Befestigungsbügel und Abzweigklemme von der Steigleitung Art.1214/2C.

Die Videosprechstelle 6741W/BM umfasst serienmäßig einen Verstärker mit Induktionsschleife. Nicht vorgesehen ist die Grundplatte Art. 6710, die separat erhältlich ist.











1. Helligkeitsregelung
 - ▶ Zum Erhöhen der Helligkeit im Uhrzeigersinn drehen
 2. Lautstärkeregelung Lautsprecher
 - ▶ Zum Erhöhen des Werts nach rechts drehen
 3. Lautstärkeregelung des Rufons (hoch - mittel -niedrig)
 4. 4,3" 16:9 LCD-Bildschirm
 5. Lautsprecher und Sprechaste
 6. Touch-Tasten
 7. S1 ⬠ Mikroschalter für die Programmierung des Teilnehmercodes (siehe Tabelle ["Adressiertabelle"](#))
 8. S2 Ⓢ Mikroschalter für die Programmierung der Tasten und Funktionen
 - DIP 1-2-3-4 für die Programmierung der Tastenfunktionen
 - DIP-Schalter 5-6 Zugriff auf die Programmierungen
 - DIP 7 für die Regelung der Spannungsversorgung (Abschnitt [„Steuerung der Spannungsversorgung“](#)). Standard = ON
- ⚠ Der DIP-Schalter 7 von S2 muss immer auf ON gestellt sein, auch bei Systemen mit 4888C und 4888CU (gemäß Werkseinstellung).**
- DIP 8 (nicht verwendet)
- 9.10. Werkseitige Einstellung - NICHT ÄNDERN!
11. CV 5 Jumper zum Schließen des Videosignals. Falls mehrere Videosprechstellen in Kaskadenschaltung angeschlossen sind, muss nur CV5 der letzten Videosprechstelle geschlossen sein.
12. Stift für die Befestigung der Klemmenleiste
13. S3 Mikroschalter:
- DIP 1 zur Einstellung der korrekten Betriebsart (Abschnitt [„Building-Modus, Kit-Modus“](#))
 - DIP 2 (nicht verwendet)
- Klemmleiste für Anschluss an die Anlage:**
- LL Anschlussklemmen BUS-Leitung
 - CFP1 CFP2 Eingang Außensprechstelle

Touch-Tasten

Beschreibung



► Drücken Sie kurz die gewünschte Taste, um die zugeordnete Funktion aufzurufen

 *Warten Sie ca. 1 Sekunde, bevor Sie die gleiche Taste erneut drücken. Ein wiederholtes Drücken der gleichen Taste beendet den gesendeten Befehl.*

	Sprechtaste	
	Türöffnungsbefehl	[programmierbar]
1	Relaisansteuerung	[programmierbar]
2	** Selbsteinschaltung	[programmierbar]
3	Anruf Nebenzentrale	[programmierbar]
4	** Türöffnung bei Ruf (Arztruf) Automatische Türöffnung bei Ruf von der Außensprechstelle.	[programmierbar]
	Menü	[nicht programmierbar]
	Stummschaltung (Mithörsperre). Stummschaltung des Klingeltons von Anrufen von der Außensprechstelle und der Zentrale.	[nicht programmierbar]
	Pfeiltasten	
	Bestätigung der Auswahl	
	Menü Nachrichten	

** Ein längerer Druck aktiviert / deaktiviert die Funktion, siehe „[Langer Tastendruck \(standardmäßig deaktiviert\)](#)“

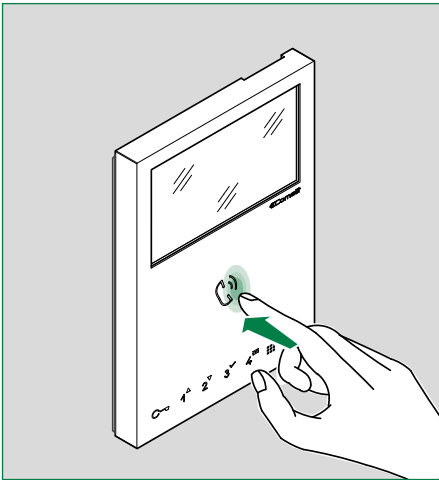
LED-Anzeige


	Sprechverbindung	LED BLINKT	<i>Eingehender Ruf.</i>
		LED DAUERLICHT bei Eingang	<i>In Kommunikation.</i>
		LED DAUERLICHT bei Standby	<i>Funktion Automatisches Antworten (Freisprechfunktion) aktiviert.</i>
	Türöffner	LED BLINKT	<i>Eingehender Ruf.</i>
		LED BLINKT (langsam)	<i>Anzeige Tür geöffnet.</i>
		1 BLINKEN	<i>Bestätigung der Türöffnung.</i>
	Stummschaltung (Mithörsperre)	LED DAUERLICHT	<i>Stummschaltung (Mithörsperre) aktiviert.</i>
		LED DAUERLICHT UND BLINKLICHT (3 alle 5 Sek.)	<i>Türöffnung bei Ruf (Arztruf-Funktion) und Stummschaltung (Mithörsperre) aktiviert.</i>
		LED AUS UND BLINKEND (3 alle 5 Sek.)	<i>Türöffnung bei Ruf (Arztruf-Funktion) aktiviert.</i>
		4 BLINKLICHTE	<i>Das angerufene Gerät ist besetzt.</i>
	Menü	LED BLINKT	<i>Vorhandensein einer Mitteilung an den Benutzer.</i>

Funktionsweise






Beim Anschluss von Art. 6741W (/BM) an die Spannungsversorgung blinken die LEDs: Warten Sie, bis sie erloschen sind (ca. 40 Sek.), bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Annahme eines eingehenden Rufs



Die Sprechaste berühren,  um den eingehenden Anruf zu beantworten.

Aktivierung / Deaktivierung des Modus automatisches Antworten (Freisprechfunktion)

- ▶ Langer Druck (5 Sekunden) auf die Taste 
 - » AKTIVIERUNG:  +  LED DAUERLICHT
 - » DEAKTIVIERUNG:  +  LED AUS

Technische Daten

	6741W	6741W/BM
ALLGEMEINE DATEN		
Produktgröße (mm)	160	160
Produktbreite (mm)	115	115
Produkttiefe (mm)	22	22
Produktgewicht (g)	400	400
Produktfarbe	Weiß RAL9003	Weiß RAL9003
Material	ABS	ABS
Aufputzmontage	Ja	Ja
Montage auf Tischkonsole	Ja, mit speziellem Zubehör	Ja, mit speziellem Zubehör
KOMPATIBLE SYSTEME		
Audio/Video Simplebus 2 mit Netzteil Art. 4888C	Ja	Ja
Audio/Video Simplebus 2 mit Netzteil Art. 1210/1210A	Ja	Ja
Kit Audio/Video Simplebus 2 mit Netzteil Art. 1209	Ja	Ja
DISPLAY-MERKMALE		
Größe (Zoll) (")	4,3	4,3
Seitenverhältnis	16:9	16:9
Auflösung (Pixel)	480x272	480x272
Bildschirmmenü (OSD)	Ja	Ja
AUDIO-MERKMALE		
Typ	Freisprecheinrichtung	Freisprecheinrichtung
Modul mit magnetischer Induktionsschleife	Nein	Ja
Mikrofon	6 mm (Ø), omnidirektional	6 mm (Ø), omnidirektional
Lautsprecher	36mm (Ø), 40 Ohm, 1W	36mm (Ø), 40 Ohm, 1W
ELEKTRISCHE MERKMALE		
Versorgungsart	Stromversorgung vom Bus der Videosprechstelle	Stromversorgung vom Bus der Videosprechstelle
Versorgungsspannung	22÷34 VDC (Bus)	22÷34 VDC (Bus)
Stromaufnahme im Standby (W)	0,1	0,1
Stromaufnahme im Standby im Kit-Modus (W)	1,9	1,9
Leistungsaufnahme max. (W)	8,1	8,1
TECHNISCHE DATEN HARDWARE		
Art der Tasten	Kapazitiv	Kapazitiv
Service-Tasten	Türöffner, Antwort, Stummschaltung (Mithörsperre), Menü, Nachrichten	Türöffner, Antwort, Stummschaltung (Mithörsperre), Menü, Nachrichten
Anz. der programmierbaren Tasten für Zusatzfunktionen	4	4
Klemmen	L L CFP1 CFP2	L L CFP1 CFP2
Abnehmbare Klemmen	Ja	Ja
Anzahl der Eingänge (Anz.)	1	1
EINSTELLUNGEN		
Lautstärke	Ja	Ja
Lautstärke Lätewerk	Ja	Ja
Bildschirmhelligkeit	Ja	Ja

	6741W	6741W/BM
NETZ UND KOMMUNIKATIONSPROTOKOLLE		
Art der WLAN-Verbindung	IEEE 802.11 b/g/n, 2.4 Ghz, 13 Kanäle	IEEE 802.11 b/g/n, 2.4 Ghz, 13 Kanäle
Unterstütztes Verschlüsselungs- und Authentifizierungsverfahren	Netze OPEN WPA-PSK, TKIP WPA2-PSK, AES WEP 64 Bit (5-stellige ASCII- oder 10 Hexadezimalcodes), WEP 128 Bit (13-stellige ASCII- oder 26 Hexadezimalcodes)	Netze OPEN WPA-PSK, TKIP WPA2-PSK, AES WEP 64 Bit (5-stellige ASCII- oder 10 Hexadezimalcodes), WEP 128 Bit (13-stellige ASCII- oder 26 Hexadezimalcodes)
IP-Adresszuweisung	DHCP	DHCP
IoT-Verbindung zur Comelit-Cloud	Ja	Ja
Firmware-Update über Comelit Cloud	Ja	Ja

UMWELT- UND KONFORMITÄTSMERKMALE		
IP Schutzart	IP30	IP30
Betriebstemperatur (°C)	5 ÷ 40	5 ÷ 40
Betriebsfeuchtigkeit (RH max. - %)	25 ÷ 75	25 ÷ 75
CO2-Effizienzklasse	I	I
Konformität und Zertifizierungen	RoHS II - 2011/65/UE (EN 50581:2012), RED 2014/53/UE (EN 60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12:2011, +A2:2013, EN 62311:2008, EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007 + A1:2011, ETSI EN 301 489-1 V2.2.0, ETSI EN 301 489-17 V3.2.0, ETSI EN 300 328 V2.1.1)	RoHS II - 2011/65/UE (EN 50581:2012), RED 2014/53/UE (EN 60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12:2011, +A2:2013, EN 62311:2008, EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007 + A1:2011, ETSI EN 301 489-1 V2.2.0, ETSI EN 301 489-17 V3.2.0, ETSI EN 300 328 V2.1.1)

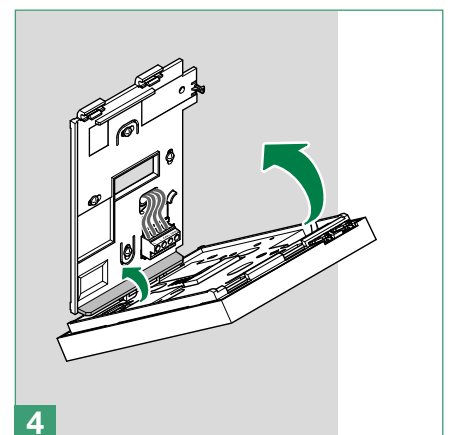
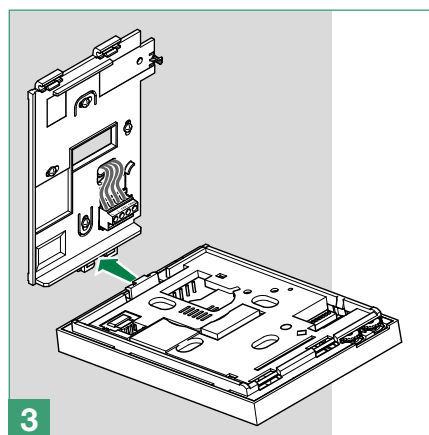
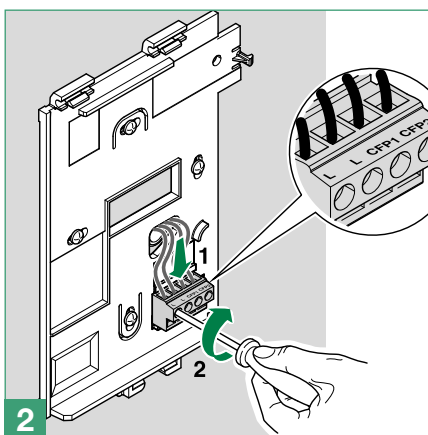
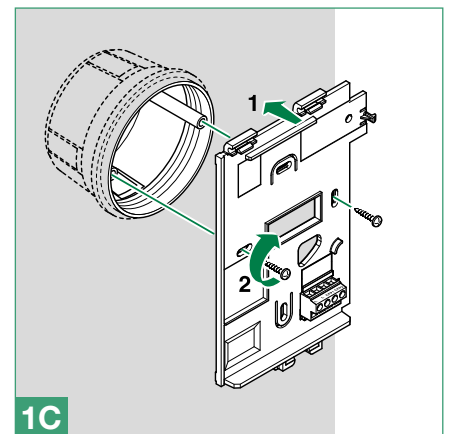
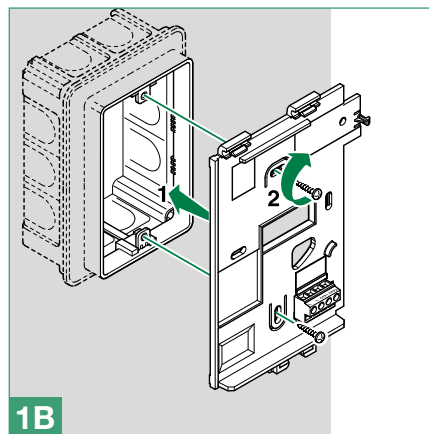
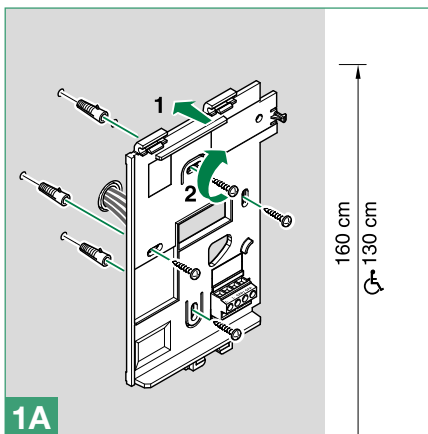
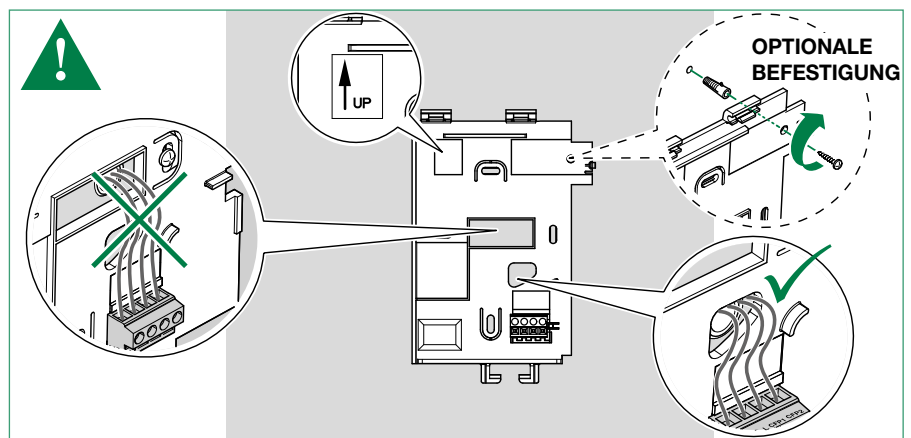
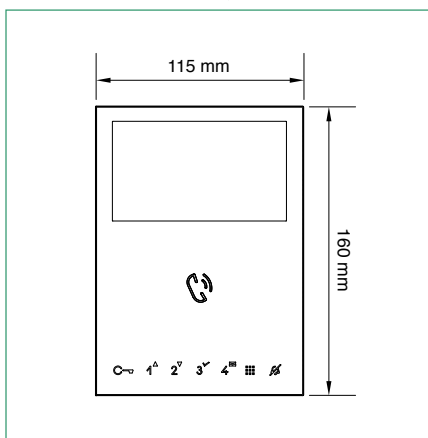
HAUPTFUNKTIONEN		
Kompatibilität mit der Comelit-App	Ja	Ja
Türöffner	Ja	Ja
Selbsteinschaltung	Ja	Ja
Internruf	Ja	Ja
Relaisansteuerung	Ja	Ja
Ruf an Zentrale	Ja	Ja
Eingang für Etagenruf	Ja	Ja
Stummschaltung (Mithörsperre)	Ja	Ja
Video-Speicher	Ja	Ja
Türöffnung bei Ruf (Arztruf-Funktion)	Ja	Ja
Automatisches Antworten (Freisprechfunktion)	Ja	Ja
Anzeige Tür offen	Ja	Ja
Mehrfachadresse	Ja	Ja
Personalisierbares Läutwerk	Ja	Ja
Senden von Alarmrufen	Ja	Ja
Anzeige von Datum/Uhrzeit	Ja	Ja
Integration mit Sprachassistenten	Ja	Ja
Gesichtserkennung	Ja	Ja

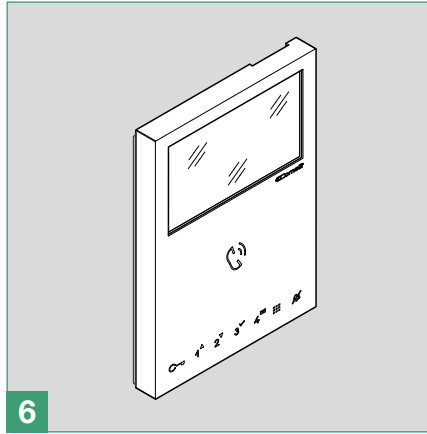
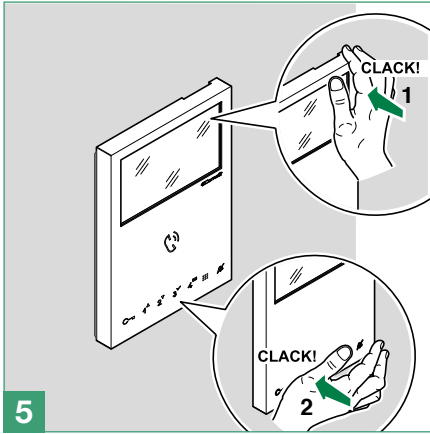
Installation



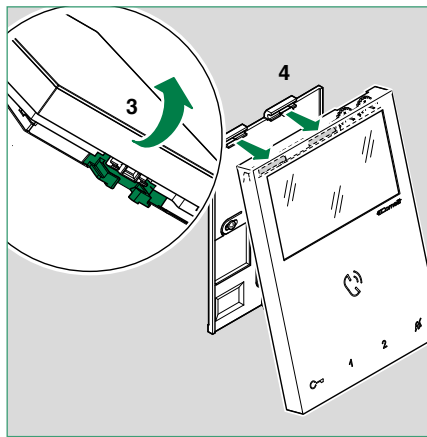
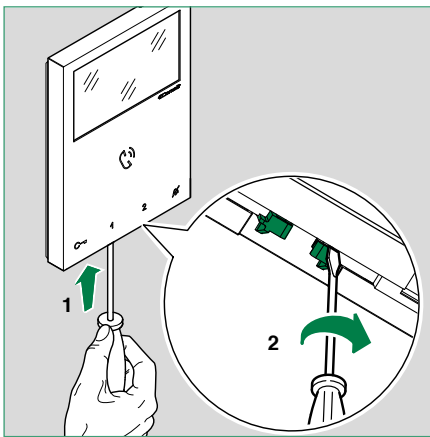
Vor der endgültigen Installation der Videosprechstellen sicherstellen, dass das Gerät störungsfrei das WLAN-Signal empfängt: die Entfernung zwischen Router und Videosprechstelle, die Stärke und das Material der Wände können die Signalqualität beeinflussen.

Das WLAN-Signal reicht nicht aus, um den korrekten Betrieb zu gewährleisten. Zwischen dem Router und der Videosprechstelle muss ein WLAN-Repeater installiert werden, der das von der Videosprechstelle empfangene WLAN-Signal verstärkt.

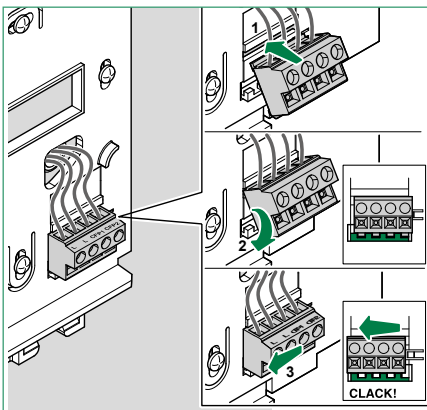
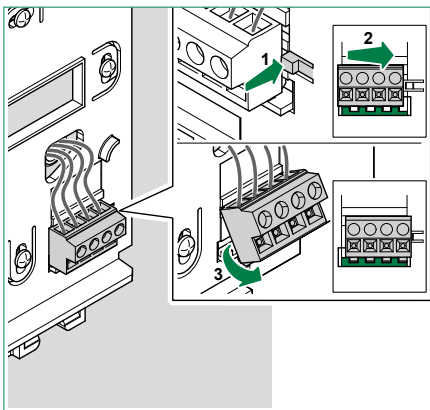




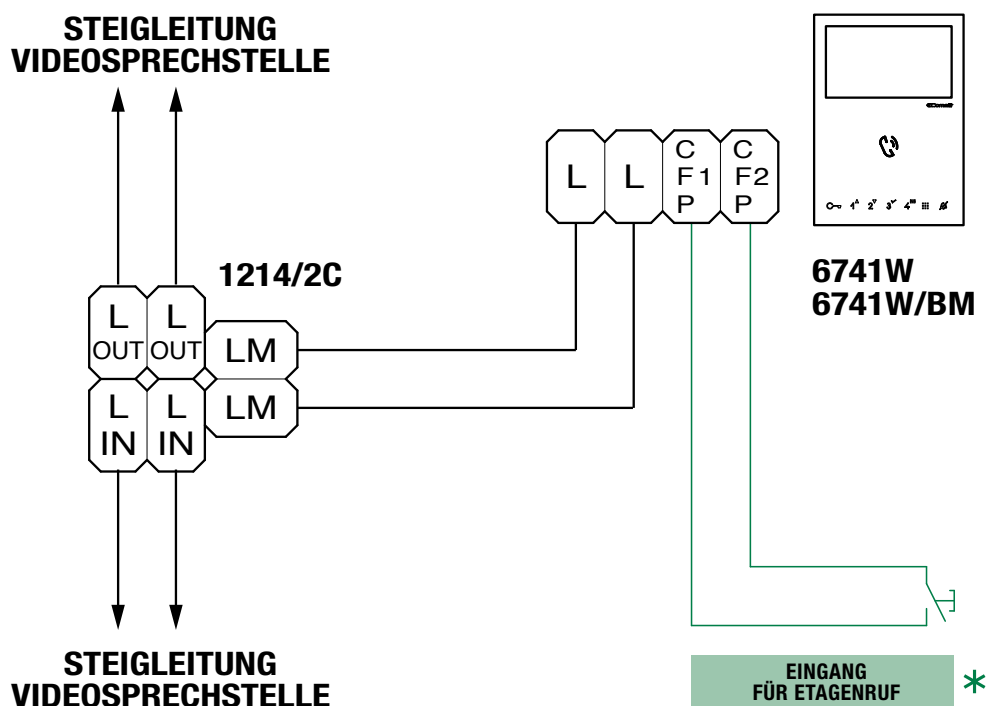
Entfernen der Videosprechstelle



Aus-/Einbau der Klemme



Anschlüsse



* **20 m MAX** - Zur Verbindung ein abgeschirmtes Kabel verwenden; die Kabel nicht in der Nähe von großen induktiven Lasten oder von Netzkabeln (230 V / 400 V) verlegen.

Im Fall mehrerer Innensprechstellen oder Videosprechstellen mit dem gleichen Teilnehmercode ist die CFP Taste nur an eine Vorrichtung anzuschließen; sämtliche Vorrichtungen werden gleichzeitig klingeln.

Konfiguration der Videosprechstelle

Building-Modus, Kit-Modus






Für eine korrekte Konfiguration DIP 1 von **S3** (on /off) gemäß den folgenden Anweisungen einstellen:

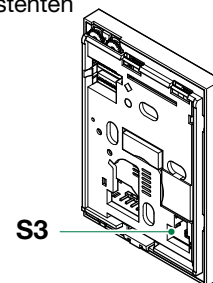
- BUILDING-Modus: (S3) DIP 1= **OFF**
- ✓ Der BUILDING-Modus muss bei den von 4888C / 4888CU gespeisten Anlagen eingestellt werden, während bei den von 1210/1210A gespeisten Anlagen der BUILDING-Modus einzustellen ist, wenn die Anzahl der 6741W-Videosprechstellen (/ BM) größer als zehn (10) ist.

In diesem Modus können Videosprechverbindungen lokal und remote vom Smartphone/Tablet/Sprachassistenten angenommen werden.

- KIT-Modus: (S3) DIP 1= **ON**
- ✓ Der KIT-Modus ist bei Anlagen zugelassen, die von 1210/1210A mit 6741W (/BM) gespeist werden und über *nicht mehr* als 10 Innensprechstellen verfügen, sowie bei von 1209 gespeisten Anlagen mit *nicht mehr als* vier (4) 6741W-Videosprechstellen (/BM).

In diesem Modus können Videosprechverbindungen lokal und remote vom Smartphone/Tablet/Sprachassistenten

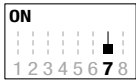
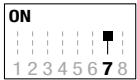
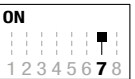
Art. 6741W (/BM) QTY	Art. 4888C / 4888CU	Art. 1210/1210A	Art 1209
< 10	S3  OFF	S3  ON	S3  ON (Art. 6741W (/BM) MAX 4)
> 10	S3  OFF	S3  OFF	-

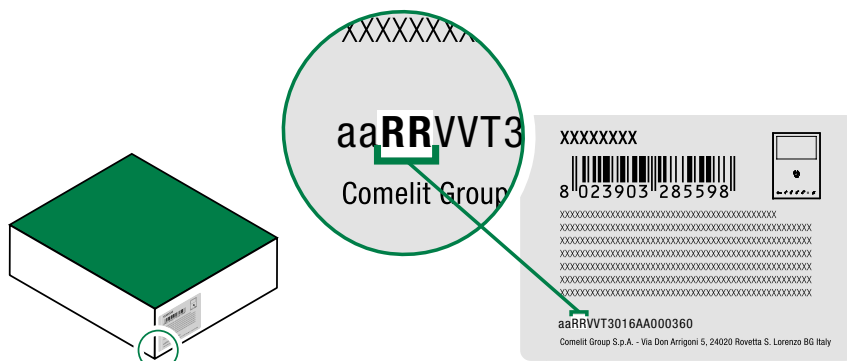


Steuerung der Spannungsversorgung

Für eine korrekte Energieverwaltung stellen Sie den **DIP 7 (S2)** gemäß der Tabelle.

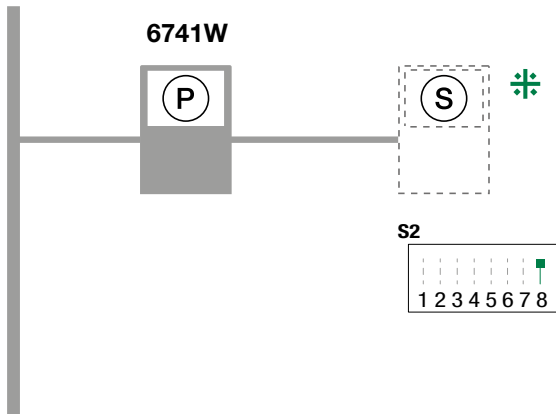
Mit Art. 6741W mit Revisionsindex [RR] größer oder gleich 12 und mit Art. 6741W/BM mit Revisionsindex [RR] größer als oder gleich 10 größer oder gleich 10: DIP 7 von S2 muss immer auf ON (Standard) bleiben, auch bei Systemen mit 4888C und 4888CU.

		mit Netzteil Art. 4888C 4888CU	mit Netzteil Art. 1210/1210A	mit Netzteil Art 1209
6741W	RR < 12	 S2	 S2	
6741W/BM	RR < 10			
6741W	RR >= 12		 S2	
6741W/BM	RR >= 10			



Haupt- und Neben-Videosprechstellen

Für jeden Teilnehmercode kann nur eine Videosprechstelle 6741W (/BM) installiert werden, die auch die einzige Haupt-Videosprechstelle sein wird (P)



4888C / 4888CU / 1210 / 1210A / 1209

✦ Kompatible Neben-Videosprechstellen			
6601W 6601W/BM	6701W 6701W/8 6701W/BM	6721W 6721W/BM	6801W 6801W/BM

Adressiertabelle

Code	Dipschalter ON														
1	1	31	1,2,3,4,5	61	1,3,4,5,6	91	1,2,4,5,7	121	1,4,5,6,7	151	1,2,3,5,8	181	1,3,5,6,8	211	1,2,5,7,8
2	2	32	6	62	2,3,4,5,6	92	3,4,5,7	122	2,4,5,6,7	152	4,5,8	182	2,3,5,6,8	212	3,5,7,8
3	1,2	33	1,6	63	1,2,3,4,5,6	93	1,3,4,5,7	123	1,2,4,5,6,7	153	1,4,5,8	183	1,2,3,5,6,8	213	1,3,5,7,8
4	3	34	2,6	64	7	94	2,3,4,5,7	124	3,4,5,6,7	154	2,4,5,8	184	4,5,6,8	214	2,3,5,7,8
5	1,3	35	1,2,6	65	1,7	95	1,2,3,4,5,7	125	1,3,4,5,6,7	155	1,2,4,5,8	185	1,4,5,6,8	215	1,2,3,5,7,8
6	2,3	36	3,6	66	2,7	96	6,7	126	2,3,4,5,6,7	156	3,4,5,8	186	2,4,5,6,8	216	4,5,7,8
7	1,2,3	37	1,3,6	67	1,2,7	97	1,6,7	127	1,2,3,4,5,6,7	157	1,3,4,5,8	187	1,2,4,5,6,8	217	1,4,5,7,8
8	4	38	2,3,6	68	3,7	98	2,6,7	128	8	158	2,3,4,5,8	188	3,4,5,6,8	218	2,4,5,7,8
9	1,4	39	1,2,3,6	69	1,3,7	99	1,2,6,7	129	1,8	159	1,2,3,4,5,8	189	1,3,4,5,6,8	219	1,2,4,5,7,8
10	2,4	40	4,6	70	2,3,7	100	3,6,7	130	2,8	160	6,8	190	2,3,4,5,6,8	220	3,4,5,7,8
11	1,2,4	41	1,4,6	71	1,2,3,7	101	1,3,6,7	131	1,2,8	161	1,6,8	191	1,2,3,4,5,6,8	221	1,3,4,5,7,8
12	3,4	42	2,4,6	72	4,7	102	2,3,6,7	132	3,8	162	2,6,8	192	7,8	222	2,3,4,5,7,8
13	1,3,4	43	1,2,4,6	73	1,4,7	103	1,2,3,6,7	133	1,3,8	163	1,2,6,8	193	1,7,8	223	1,2,3,4,5,7,8
14	2,3,4	44	3,4,6	74	2,4,7	104	4,6,7	134	2,3,8	164	3,6,8	194	2,7,8	224	6,7,8
15	1,2,3,4	45	1,3,4,6	75	1,2,4,7	105	1,4,6,7	135	1,2,3,8	165	1,3,6,8	195	1,2,7,8	225	1,6,7,8
16	5	46	2,3,4,6	76	3,4,7	106	2,4,6,7	136	4,8	166	2,3,6,8	196	3,7,8	226	2,6,7,8
17	1,5	47	1,2,3,4,6	77	1,3,4,7	107	1,2,4,6,7	137	1,4,8	167	1,2,3,6,8	197	1,3,7,8	227	1,2,6,7,8
18	2,5	48	5,6	78	2,3,4,7	108	3,4,6,7	138	2,4,8	168	4,6,8	198	2,3,7,8	228	3,6,7,8
19	1,2,5	49	1,5,6	79	1,2,3,4,7	109	1,3,4,6,7	139	1,2,4,8	169	1,4,6,8	199	1,2,3,7,8	229	1,3,6,7,8
20	3,5	50	2,5,6	80	5,7	110	2,3,4,6,7	140	3,4,8	170	2,4,6,8	200	4,7,8	230	2,3,6,7,8
21	1,3,5	51	1,2,5,6	81	1,5,7	111	1,2,3,4,6,7	141	1,3,4,8	171	1,2,4,6,8	201	1,4,7,8	231	1,2,3,6,7,8
22	2,3,5	52	3,5,6	82	2,5,7	112	5,6,7	142	2,3,4,8	172	3,4,6,8	202	2,4,7,8	232	4,6,7,8
23	1,2,3,5	53	1,3,5,6	83	1,2,5,7	113	1,5,6,7	143	1,2,3,4,8	173	1,3,4,6,8	203	1,2,4,7,8	233	1,4,6,7,8
24	4,5	54	2,3,5,6	84	3,5,7	114	2,5,6,7	144	5,8	174	2,3,4,6,8	204	3,4,7,8	234	2,4,6,7,8
25	1,4,5	55	1,2,3,5,6	85	1,3,5,7	115	1,2,5,6,7	145	1,5,8	175	1,2,3,4,6,8	205	1,3,4,7,8	235	1,2,4,6,7,8
26	2,4,5	56	4,5,6	86	2,3,5,7	116	3,5,6,7	146	2,5,8	176	5,6,8	206	2,3,4,7,8	236	3,4,6,7,8
27	1,2,4,5	57	1,4,5,6	87	1,2,3,5,7	117	1,3,5,6,7	147	1,2,5,8	177	1,5,6,8	207	1,2,3,4,7,8	237	1,3,4,6,7,8
28	3,4,5	58	2,4,5,6	88	4,5,7	118	2,3,5,6,7	148	3,5,8	178	2,5,6,8	208	5,7,8	238	2,3,4,6,7,8
29	1,3,4,5	59	1,2,4,5,6	89	1,4,5,7	119	1,2,3,5,6,7	149	1,3,5,8	179	1,2,5,6,8	209	1,5,7,8	239	1,2,3,4,6,7,8
30	2,3,4,5	60	3,4,5,6	90	2,4,5,7	120	4,5,6,7	150	2,3,5,8	180	3,5,6,8	210	2,5,7,8	*240	5,6,7,8

HINWEIS

- Im BUILDING-Modus wird empfohlen, Teilnehmercodes mit den niedrigsten verfügbaren Werten zu wählen.
- Teilnehmercode *240 ist für die Pfortnerzentrale reserviert.

Konfiguration der Tasten

Standardmäßig verwalten die Tasten die Funktionen der Zeile **A** (Tabelle „Basiskonfiguration“).

Es ist möglich, die Standardkonfiguration der Tasten zu ändern, indem die Position der DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf der Rückseite der Videosprechstelle in einer der in der Tabelle vorgeschlagenen Kombinationen (B-P) geändert wird. Alle Tasten ändern die Funktion.

Basiskonfiguration

		DIP-Schalter S2				Mini 6741W / 6741W/BM				
		DIP 1	DIP 2	DIP 3	DIP 4	C →	1	2	3	4
Voreinstellung ▶	A	OFF	OFF	OFF	OFF	AP	ACT	AI	CCS	D
	B	ON	OFF	OFF	OFF	AP	CCS	AI	INT	INTb
	C	OFF	ON	OFF	OFF	AP	INT	AI	INTb	ACT
	D	ON	ON	OFF	OFF	AP	ACT	CCS	CCP	PAN
	E	OFF	OFF	ON	OFF	ACT	ACT	ACT	ACT	ACT
	F	ON	OFF	ON	OFF	AP	INT	ACT	CCS	CCP
	G	OFF	ON	ON	OFF	AP	AI	D	K	CCS
	H	ON	ON	ON	OFF	AP	INTb	INT	AI	INT
	I	OFF	OFF	OFF	ON	AP	CCS	PAN	D	AI
	J	ON	OFF	OFF	ON	AP	K	CCS	PAN	CCP
	K	OFF	ON	OFF	ON	AP	CCP	K	PAN	ACT
	L	ON	ON	OFF	ON	AP	AI	CAMG	CAM1	CAM2
	M	OFF	OFF	ON	ON	AP	INTb	AI	INT	ACT
	N	ON	OFF	ON	ON	AP	INT	INT	INT	INT
	P	OFF	ON	ON	ON	NULL	NULL	NULL	NULL	NULL
			ON	ON	ON	ON	PROG			

Legende

AP	Türöffner	Kurzer Tastendruck
ACT	Relais	
AI **	Selbsteinschaltung	
CAMG	Modul für separate Kamera mit allgemeiner Adresse	
CAM1	Modul separate Videokameras mit Adresse 220	
CAM2	Modul separate Videokameras mit Adresse 221	
CCP*	Ruf an die Hauptzentrale	
CCS*	Ruf an die Nebenzentrale	
K	Sprechverbindung Wachmann	
PAN*	Panik	
INT	Internruf, allgemein oder selektiv programmierbar. <i>Standard: Einfamilienhaus Ruf</i>	
INTb	Intercom Zweifamilienhaus - nur für Kit	
NULL	Keine Funktion	
D **	Türöffnung bei Ruf (Arztruf-Funktion)	
PROG	Programmierte Funktionen, siehe „Erweiterte Konfigurationen“. Wenn die DIP-Schalter so eingestellt sind, betätigen die Tasten die programmierten Funktionen; die NICHT programmierten Tasten betätigen die Funktionen der Zeile A (Standard).	

* Nicht verwendbar bei Kit-Anlagen

** Ein längerer Druck aktiviert / deaktiviert die Funktion, siehe „Langer Tastendruck (standardmäßig deaktiviert)“

Langer Tastendruck (standardmäßig deaktiviert)

Der längere Tastendruck erweitert die Funktion der Videosprechstelle.

Befolgen Sie die folgenden Schritte, um den langen Tastendruck, gemäß Werkseinstellung, zu aktivieren oder zu deaktivieren:

✓ *Videosprechstelle in Standby.*

1. Die Einstellungen der DIP-Schalter S2 notieren.
2. Zum Aufruf der Programmierung die DIP-Schalter 1,3,5 von S2 auf ON stellen.
 - » *Die LED ~~↘~~ blinkt*
3. Die Taste 1 zum Aktivieren drücken (oder 2 zum Deaktivieren drücken)
4. Prüfen, ob die Taste ↔ 4 Mal blinkt und der Bestätigungston ausgegeben wird.
5. Die Ausgangskombination der DIP-Schalter von S2 zurücksetzen
 - » *Die LED ~~↘~~ erlischt*

Erweiterte Konfigurationen

Falls die Basiskonfigurationen nicht den Anforderungen entsprechen, können die Tasten einzeln, wie nachfolgend beschrieben, programmiert werden.

Am Ende der Programmierung die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 (PROG) auf ON stellen. Bei dieser Einstellung der DIP-Schalter sind die Tasten für die programmierten Funktionen zuständig.

i Die NICHT programmierten Tasten steuern die Funktionen der Zeile A (Tabelle „[Basiskonfiguration](#)“).

Internruf

Einleitung

Von einer Innensprechstelle kann ein Internruf gesendet werden an:

- alle Geräte derselben Wohnung (allgemeiner interner Internruf)
- alle Geräte einer anderen Wohnung (allgemeiner externer Internruf)
- eine einzelne Innensprechstelle einer Wohnung, die von einer speziellen Intercom-Adresse identifiziert wird, die von der die Wohnung identifizierenden abweicht (Internruf mit selektiver Adresse).
- Gruppen mehrerer Innensprechstellen derselben oder einer anderen Wohnung, die von einer speziellen Intercom-Adresse identifiziert wird, die von der die Wohnung identifizierenden abweicht (Internruf mit selektiver Gruppe).

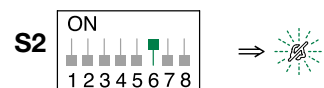
i Allgemeine und selektive Intercom-Verbindungen sind NICHT an derselben Steigleitung möglich.

Allgemeiner interner Internruf und allgemeiner externer Internruf: Tastenprogrammierung

1. Die Einstellungen der DIP-Schalter S1 notieren.

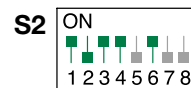
2. Zum Aufruf der Programmierung den **DIP-Schalter 6** von S2 auf ON stellen.

» Die LED blinkt



3. In der Tabelle „[Basiskonfiguration](#)“ eine Kombination wählen, in der für die zu programmierenden Tasten die Intercom-Funktion erscheint.

Beispiel:



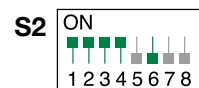
4. Die DIP-Schalter S1 entsprechend der Rufadresse der gewünschten Wohnung einstellen. Siehe „[Adressiertabelle](#)“

5. Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken.

- » *Anzeige der korrekten Ausführung:* die LED blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston.
- » *Fehlermeldung:* die LED blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein akustisches Fehlersignal.

6. Zum Verlassen der Programmierung den **DIP-Schalter 6** von S2 auf die Kombination OFF stellen.

» Die LED erlischt




7. Die **DIP-Schalter 1-2-3-4** von S2 auf die Position ON stellen.

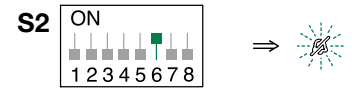
8. Die DIP-Schalter von S1 wieder auf die Ausgangskombination stellen.

Internruf mit **selektiver** Adresse: Tastenprogrammierung

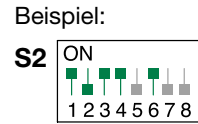
✓ Es ist notwendig, die 3 im Abschnitt „Der Videosprechstelle eine selektive Adresse zuweisen“ beschriebenen Vorgänge durchzuführen.

1. Die Einstellungen der DIP-Schalter S1 notieren.

2. Zum Aufruf der Programmierung den **DIP-Schalter 6** von S2 auf ON stellen.
» Die LED  blinkt




3. Die Tabelle „**Basiskonfiguration**“ einsehen und in S2 eine Kombination einstellen, in der für die zu programmierenden Tasten die Intercom-Funktion erscheint.

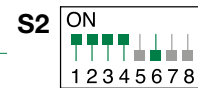


4. Die DIP-Schalter S1 entsprechend der **selektiven** Adresse der Innensprechstelle, die angerufen werden soll, einstellen. Tabelle B.

5. Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken.

- » *Anzeige der korrekten Ausführung:* die LED *Türöffner* blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston.
- » *Fehlermeldung:* die LED *Audio* blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein akustisches Fehlersignal.

6. Zum Verlassen der Programmierung den **DIP-Schalter 6** von S2 auf OFF stellen.
» Die LED  erlischt











7. Die **DIP-Schalter 1-2-3-4** von **S2** auf die Position ON stellen.

8. Die DIP-Schalter von S1 wieder auf die Ausgangskombination stellen.

Adresse für selektive Intercom-Verbindung

Die Intercom-Adresse muss an allen Innensprechstellen der Steigleitung eingerichtet werden. Dieselbe Intercom-Adresse kann maximal 3 Innensprechstellen zugeordnet werden. Für den Gruppenruf die gewünschten Intercom-Codes gleichzeitig wählen (max. 3).

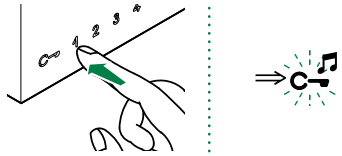
TABELLE B

Code	S1 DIP-Schalter ON	Code	S1 DIP-Schalter ON
1	1 	5	5 
2	2 	6	6 
3	3 	7	7 
4	4 	8	8 


Der Videosprechstelle eine selektive Adresse zuweisen

Der Videosprechstelle einen der 8 Intercom-Codes aus TABELLE B zuweisen.

 Die Einstellung von S2, S1 notieren und nach Abschluss der Programmierung wiederherstellen


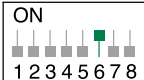

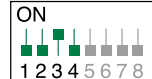
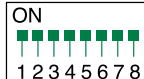

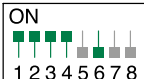
<p>1.</p> <p>Beispiel Adresse 3. Die Arbeitsschritte ausführen wie gezeigt.</p>	<p>2.</p> 
---	---

Löschen der selektiven Adresse der Videosprechstelle


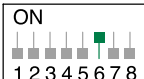

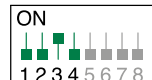

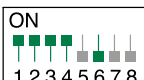
<p>1.</p> <p>Die Vorgänge wie in der Abbildung gezeigt durchführen</p>	<p>2.</p> 
--	---

Allgemeine Relaissteuerung, codierte Relaissteuerung

Allgemeine Relaissteuerung: Tastenprogrammierung

1. Die Einstellungen der DIP-Schalter S1 notieren.	
2. Zum Aufruf der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf ON stellen. » Die LED  blinkt	S2  ⇒ 
3. Die Tabelle „ Basiskonfiguration “ einsehen und in S2 eine Kombination einstellen, in der für die zu programmierenden Tasten die Relais-Funktion (ACT) erscheint.	Beispiel: S2 
4. Alle DIP-Schalter von S1 auf Position ON stellen.	S1 
5. Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken. » <i>Anzeige der korrekten Ausführung</i> : die LED <i>Türöffner</i> blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston » <i>Fehlermeldung</i> : die LED <i>Audioblinkt</i> für einige Sekunden und es ertönt ein akustisches Fehlersignal	
6. Zum Verlassen der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf OFF stellen. » Die LED  erlischt	S2 
7. Die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Position ON stellen.	
8. Die DIP-Schalter S1 wieder auf die Ausgangskombination stellen.	

Codierte Relaissteuerung: Tastenprogrammierung

1. Die Einstellungen der DIP-Schalter S1 notieren.	
2. Zum Aufruf der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf ON stellen. » Die LED  blinkt	S2  ⇒ 
3. Die Tabelle „ Basiskonfiguration “ einsehen und in S2 eine Kombination einstellen, in der für die zu programmierenden Tasten die Relais-Funktion (ACT) erscheint.	Beispiel: S2 
4. Die DIP-Schalter S1 mit gewünschtem Code gemäß einstellen „ Adressiertabelle “	
5. Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken. » <i>Anzeige der korrekten Ausführung</i> : die LED <i>Türöffner</i> blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston » <i>Fehlermeldung</i> : die LED <i>Audioblinkt</i> für einige Sekunden und es ertönt ein akustisches Fehlersignal	
6. Zum Verlassen der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf OFF stellen. » Die LED  erlischt	S2 
7. Die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Position ON stellen.	
8. Die DIP-Schalter S1 wieder auf die Ausgangskombination stellen.	

Modul für separate Kamera

Modul für separate Kamera mit allgemeiner Adresse: Tastenprogrammierung

1. Die Einstellungen der DIP-Schalter S1 notieren.

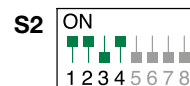
2. Zum Aufruf der Programmierung den **DIP-Schalter 6** von S2 auf ON stellen.

» Die LED  blinkt

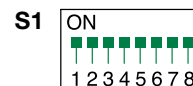


3. Die Tabelle „**Basiskonfiguration**“ einsehen und in S2 die Kombination einstellen, in der die Funktion Modul separate Videokameras mit allgemeiner Adresse (CAMG) erscheint.

Beispiel:



4. Alle DIP-Schalter von S1 auf Position ON stellen.

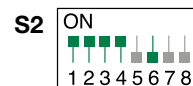


5. Kurz die Taste 2 drücken:

- » *Anzeige der korrekten Ausführung*: die LED *Türöffner* blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston
- » *Fehlermeldung*: die LED *Audioblinkt* für einige Sekunden und es ertönt ein akustisches Fehlersignal

6. Zum Verlassen der Programmierung den **DIP-Schalter 6** von S2 auf OFF stellen.

» Die LED  erlischt



7. Die **DIP-Schalter 1-2-3-4** von **S2** auf die Position ON stellen.

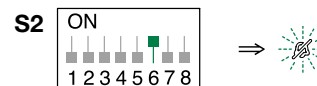
8. Die DIP-Schalter S1 wieder auf die Ausgangskombination stellen.

Modul separate Videokameras mit Adresse 220 [oder 221]: Tastenprogrammierung

1. Die Einstellungen der DIP-Schalter S1 notieren.

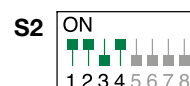
2. Zum Aufruf der Programmierung den **DIP-Schalter 6** von S2 auf ON stellen.

» Die LED  blinkt



3. Die Tabelle „**Basiskonfiguration**“ einsehen und in S2 die Kombination einstellen, in der die Funktion Modul separate Videokameras mit Adresse 220 (CAM1) [oder Modul separate Videokameras mit Adresse 221 (CAM2)] erscheint

Beispiel:



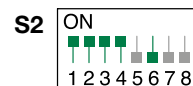
4. S1 mit Adresse 220 [oder 221] einstellen, gemäß „**Adressiertabelle**“.

5. Kurz die Taste 3 (für Adresse 220), [oder 4 (für Adresse 221)] drücken.

- » *Anzeige der korrekten Ausführung*: die LED *Türöffner* blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston
- » *Fehlermeldung*: die LED *Audioblinkt* für einige Sekunden und es ertönt ein akustisches Fehlersignal

6. Zum Verlassen der Programmierung den **DIP-Schalter 6** von S2 auf OFF stellen.

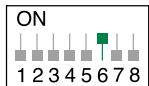

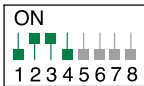
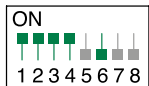
» Die LED  erlischt



7. Die **DIP-Schalter 1-2-3-4** von **S2** auf die Position ON stellen.

8. Die DIP-Schalter S1 wieder auf die Ausgangskombination stellen.

Weitere Funktionen: Tastenprogrammierung

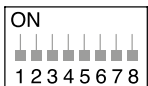
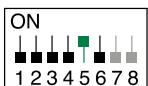

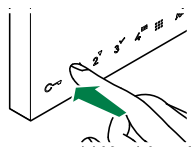

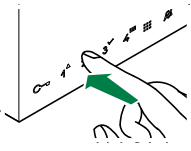
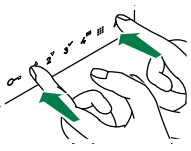

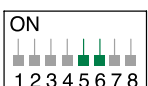

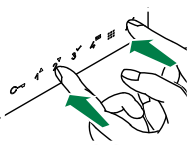
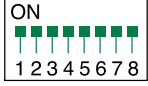
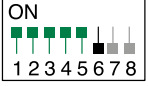

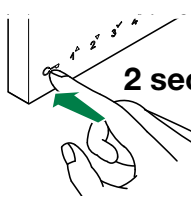
<p>1. Zum Aufruf der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf ON stellen. » Die LED blinkt</p>	<p>S2  ⇒ </p>
<p>2. Die Tabelle „Basiskonfiguration“ einsehen und in S2 eine Kombination einstellen, in der die gewünschte Funktion der zu programmierenden Taste erscheint.</p>	<p>Beispiel: S2 </p>
<p>3. Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken. » <i>Anzeige der korrekten Ausführung:</i> die LED <i>Türöffner</i> blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston » <i>Fehlermeldung:</i> die LED <i>Audioblinkt</i> für einige Sekunden und es ertönt ein akustisches Fehlersignal</p>	
<p>4. Zum Verlassen der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf OFF stellen. » Die LED erlischt</p>	<p>S2 </p>
<p>5. Die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Position ON stellen.</p>	

Bereichsprogrammierung






Die Einstellung von S2, S1 notieren und nach Abschluss der Programmierung wiederherstellen

Die Arbeitsschritte 1 bis 4 ausführen

	1.	2.	3.	4.
<p>Niedrigste Adresse Bereich</p>	<p>S1  Code einstellen.</p>	<p>S2  ↓ </p>	<p></p>	
<p>Höchste Adresse Bereich</p>	<p>„Adressiertabelle“</p>	<p></p>	<p></p>	
<p>Aktivierung Bereich</p>			<p></p>	<p>⇒  S2  ↓ </p>
<p>Deaktivierung Bereich</p>			<p></p>	
<p>Löschen des Bereichs</p>	<p>S1 </p>	<p>S2  ↓ </p>	<p> 2 sec</p>	

Änderung der Ruftöne der Videosprechstelle

1. Die Taste C → 6 Sekunden gedrückt halten.
 - » es ertönt ein Bestätigungston
 - » Die LED  durch Blinken den Modus „Programmierung“ an.
- ✓ Der Vorgang ist nur möglich, wenn sich die Anlage in Standby befindet; anderenfalls blinkt die LED  4 Mal und zeigt dem Benutzer an, dass die Anlage besetzt ist
2. Drücken und loslassen; C → **das 1. Mal** (1 Bestätigungston ertönt), um den Klingelton des Rufs von der Außenstelle zu ändern.
 - Das 2. Mal** (2 Bestätigungstöne ertönen), um den Rufton von der Zentrale zu ändern.
 - Das 3. Mal** (3 Bestätigungstöne ertönen), um den Rufton für Internrufe von einer Innensprechstelle zu ändern.
 - Das 4. Mal** (4 Bestätigungstöne ertönen), um den Rufton des Etagenrufs zu ändern.
- Mit jedem weiteren Drücken der Taste C → wiederholt sich die oben beschriebene Sequenz.
3. Die Taste 1 drücken und loslassen, um die verfügbaren Ruftöne durchzusehen.
4. Drücken Sie 2, um die Wahl des zuletzt gehörten Ruftons zu bestätigen und den Modus zur Änderung des Ruftons der Videosprechstelle zu beenden.
 - » Es ertönt ein Bestätigungston
 - » Die LED  erlischt
5. Die Schritte 1 bis 4 wiederholen, um die anderen Klingeltöne zu ändern.

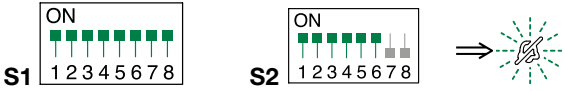
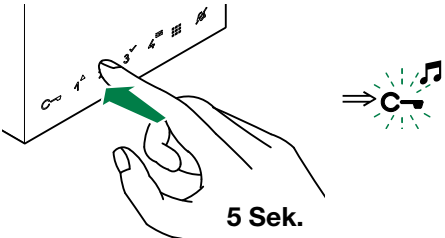
Reset der Programmierung

Werkseitige Konfigurationen:

- Tastenfunktionen abhängig von der Kombination der DIP 1-2-3-4 von S2
- Keine Intercom-Adresse
- Keine Funktion Bereich und niedrigste/höchste Adressen
- Reset der Ruftöne



Die Einstellung von S2, S1 notieren und nach Abschluss der Programmierung wiederherstellen

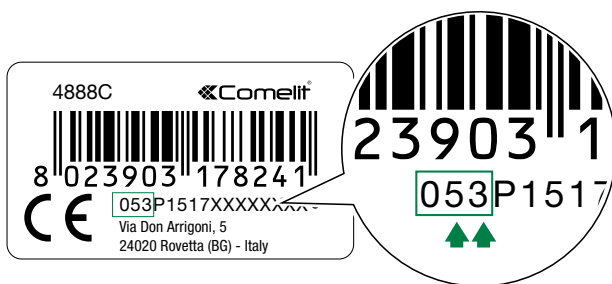
1.	2.
	

Art. 6741W (/BM) in Anlagen, die von Art. 4888C/4888CU gespeist werden

Max. Anzahl der über Steigleitung gespeisten 6741W (/BM) mit demselben Teilnehmercode	1
Verwendbare Rufwiederholungsgeräte	1229A
Max. Anzahl von Innensprechstellen (einschließlich der Rufwiederholungsgeräte) mit demselben Teilnehmercode	4
Max. Anzahl der Innensprechstellen, die von Art. 4888C / 4888CU gespeist werden	100

Installationsregeln

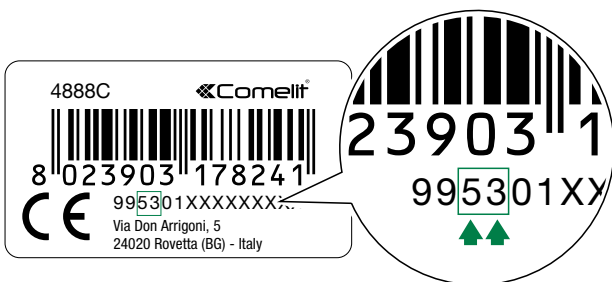
- Bei von 4888C (4888CU) gespeisten Anlagen mit einem Revisionsindex höher oder gleich **053 (014)**, können bis zu 100 Videosprechstellen installiert werden.
- Bei von 4888C gespeisten Anlagen mit einem Revisionsindex zwischen **021 und 052** können bis zu 50 Videosprechstellen installiert werden.
- Die Netzteile 4888C (4888CU) mit dem Revisionsindex vor **021 (014)** sind nicht kompatibel für den Einsatz mit 6741W (/BM) und werden daher ausgetauscht.



Serieller Code.

Die ersten 3 Ziffern entsprechen dem Revisionsindex.

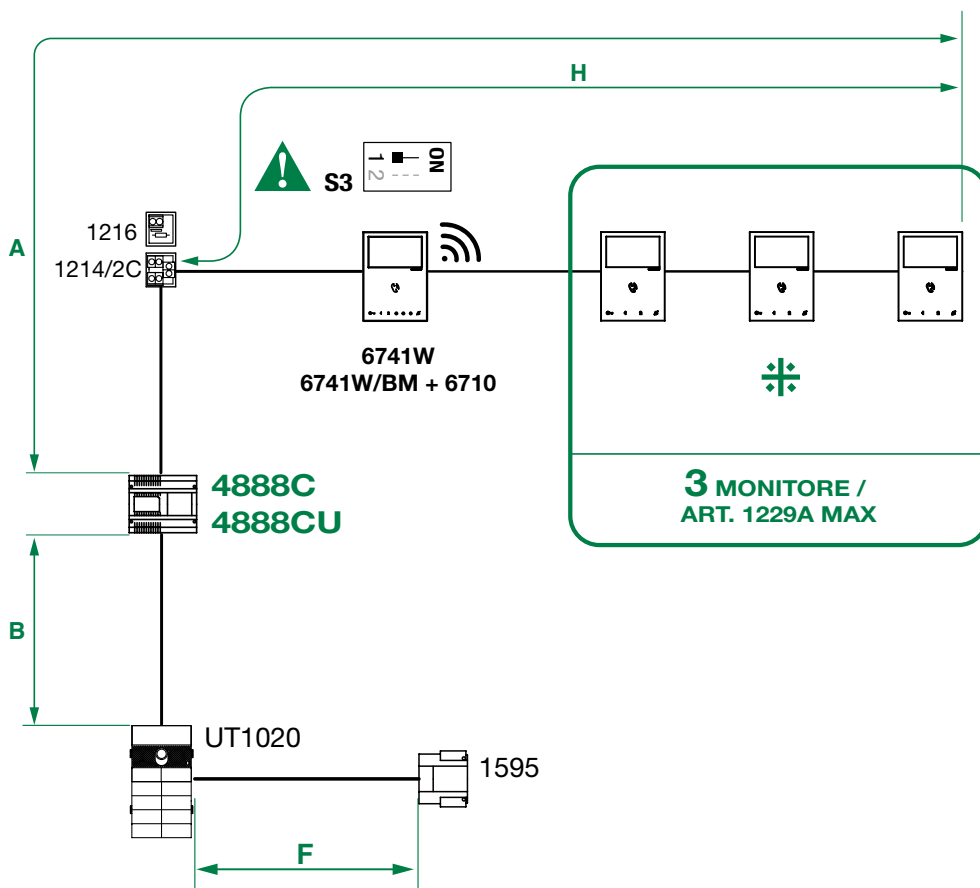
Neue Kodierung seit Rev. 53








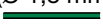


Neue Kodierung.

Die dritte und die vierte Ziffer entsprechen dem Revisionsindex.

Maximal zulässige Entfernungen



	A max	B max	F max	H max
Comelit Art. 4577/4579 1 mm ² (Ø 1,2 mm AWG 17) 	200 m (655 feet)	200 m (655 feet)	50 m (165 feet)	100 m (330 feet)
UTP5 Kat. 5 0,2 mm ² (Ø 0,5 mm AWG 24) 	80 m (260 feet)	150 m (490 feet)		60 m (195 feet)
0,28 mm ² (Ø 0,6 mm AWG 23) 	100 m (330 feet)	150 m (490 feet)	5 m (15 feet)	60 m (195 feet)
0,5 mm ² (Ø 0,8 mm AWG 20) 	120 m (395 feet)	100 m (330 feet)	25 m (85 feet)	60 m (195 feet)
1 mm ² (Ø 1,2 mm AWG 17) 	120 m (395 feet)	150 m (490 feet)	50 m (165 feet)	60 m (195 feet)
1 mm ² (Ø 1,2 mm AWG 17) 	120 m (395 feet)	80 m (260 feet)	50 m (165 feet)	40 m (130 feet)
1,5 mm ² (Ø 1,4 mm AWG 15) 	150 m (490 feet)	100 m (330 feet)	75 m (245 feet)	60 m (195 feet)
2,5 mm ² (Ø 1,8 mm AWG 13) 	150 m (490 feet)	100 m (330 feet)	100 m (330 feet)	60 m (195 feet)

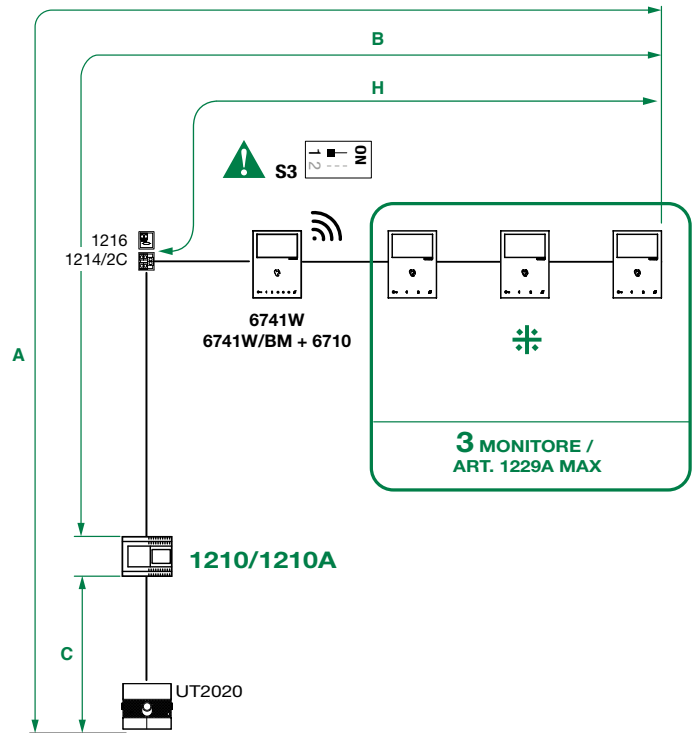
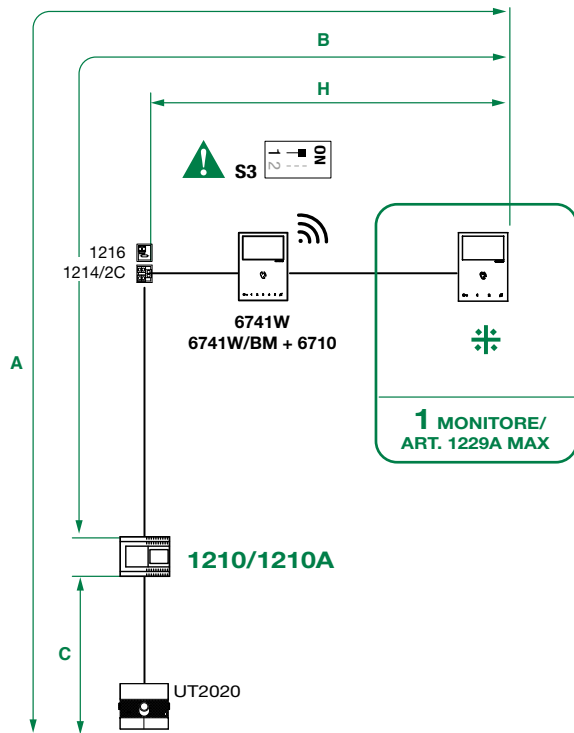
Art. 6741W (/BM) in Anlagen, die von Art. 1210/1210A gespeist werden

Max. Anzahl der über Steigleitung gespeisten 6741W (/BM) mit demselben Teilnehmercode	1
Verwendbare Rufwiederholungsgeräte	1229A
Max. Anzahl von Innensprechstellen (einschließlich der Rufwiederholungsgeräte) mit demselben Teilnehmercode	2 im Kit-Modus 4 im Building-Modus
Max. Anzahl Innensprechstellen, die von Art. 1210/1210A gespeist werden	100

Maximal zulässige Entfernungen

KIT-MODUS: 10 MONITORE / ART. 1229A MAX

BUILDING-MODUS: 100 MONITORE / ART. 1229A MAX



	A max	B max	C max	H max
Comelit Art. 4577/4579 1 mm ² (Ø 1,2 mm AWG 17) 	260 (850 feet)	130 (425 feet)	130 (425 feet)	50 (164 feet)
UTP5 Kat. 5 0,2 mm ² (Ø 0,5 mm AWG 24) 	80 (260 feet)	40 (130 feet)	40 (130 feet)	30 (98 feet)
0,28 mm ² (Ø 0,6 mm AWG 23) 	100 (328 feet)	50 (164 feet)	50 (164 feet)	30 (98 feet)
0,5 mm ² (Ø 0,8 mm AWG 20) 	140 (460 feet)	70 (230 feet)	70 (230 feet)	30 (98 feet)
1 mm ² (Ø 1,2 mm AWG 17) 	200 (656 feet)	100 (328 feet)	100 (328 feet)	40 (130 feet)
1,5 mm ² (Ø 1,4 mm AWG 15) 	80 (260 feet)	40 (130 feet)	40 (130 feet)	30 (98 feet)
UTP5 Kat. 5 0,2 mm ² (Ø 0,5 mm AWG 24) MULTI PAIR CABLE 	260 (850 feet)	130 (425 feet)	130 (425 feet)	50 (164 feet)

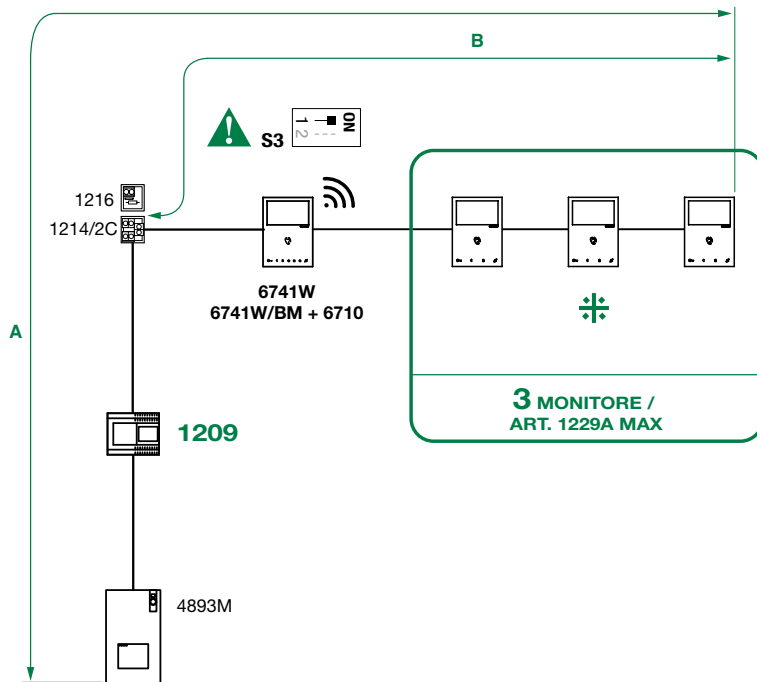









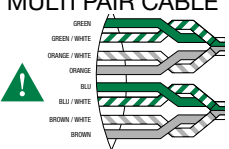
UTP-Kabel mit Doppeladerbündel-Anschluss: DIE IN DER ABBILDUNG ANGEGEBENEN FARBEN BEACHTEN!

Art. 6741W (/BM) in Kit-Anlagen Art. 8451V

Max. Anzahl der über Steigleitung gespeisten 6741W (/BM) mit demselben Teilnehmercode	1
Verwendbare Rufwiederholungsgeräte	1229A
Max. Anzahl von Innensprechstellen (einschließlich der Rufwiederholungsgeräte) mit demselben Teilnehmercode	4
Max. Anzahl Innensprechstellen, die von Art. 1209 gespeist werden	16

Maximal zulässige Entfernungen



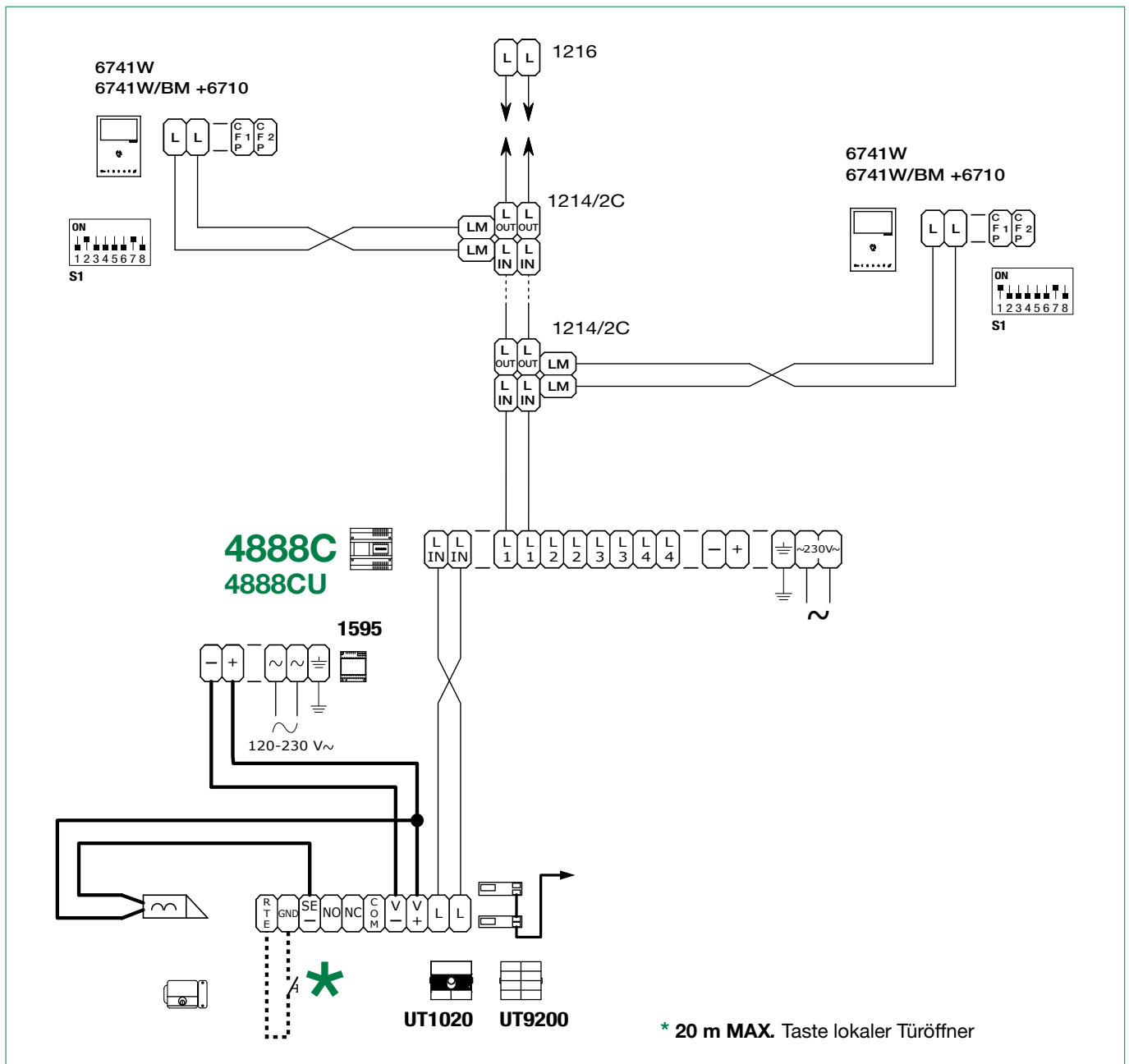
	A max	B max
Comelit Art. 4577/4579 1 mm ² (Ø 1,2 mm AWG 17) 	200 m (655 feet)	100 m (330 feet)
UTP5 Kat. 5 0,2 mm ² (Ø 0,5 mm AWG 24) 	100 m (330 feet)	60 m (195 feet)
0,28 mm ² (Ø 0,6 mm AWG 23) 	100 m (330 feet)	60 m (195 feet)
0,5 mm ² (Ø 0,8 mm AWG 20) 	100 m (330 feet)	60 m (195 feet)
1 mm ² (Ø 1,2 mm AWG 17) 	100 m (330 feet)	60 m (195 feet)
1 mm ² (Ø 1,2 mm AWG 17) 	80 m (260 feet)	40 m (130 feet)
1,5 mm ² (Ø 1,4 mm AWG 15) 	100 m (330 feet)	60 m (195 feet)
UTP5 Kat. 5 0,2 mm ² (Ø 0,5 mm AWG 24) MULTI PAIR CABLE 	200 m (655 feet)	70 m (230 feet)



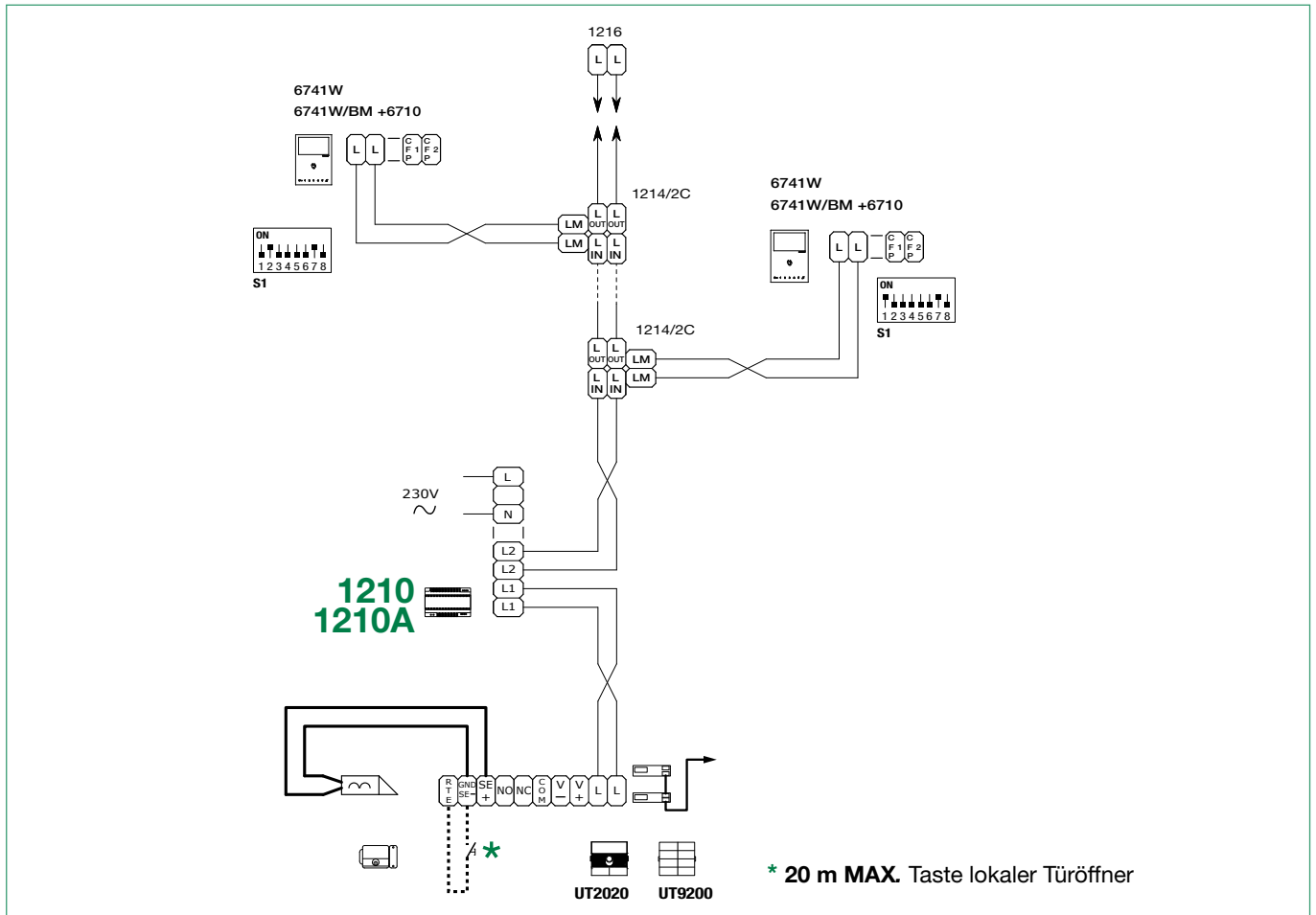
UTP-Kabel mit Doppeladerbündel-Anschluss: DIE IN DER ABBILDUNG ANGEGEBENEN FARBEN BEACHTEN!

Anschlusspläne

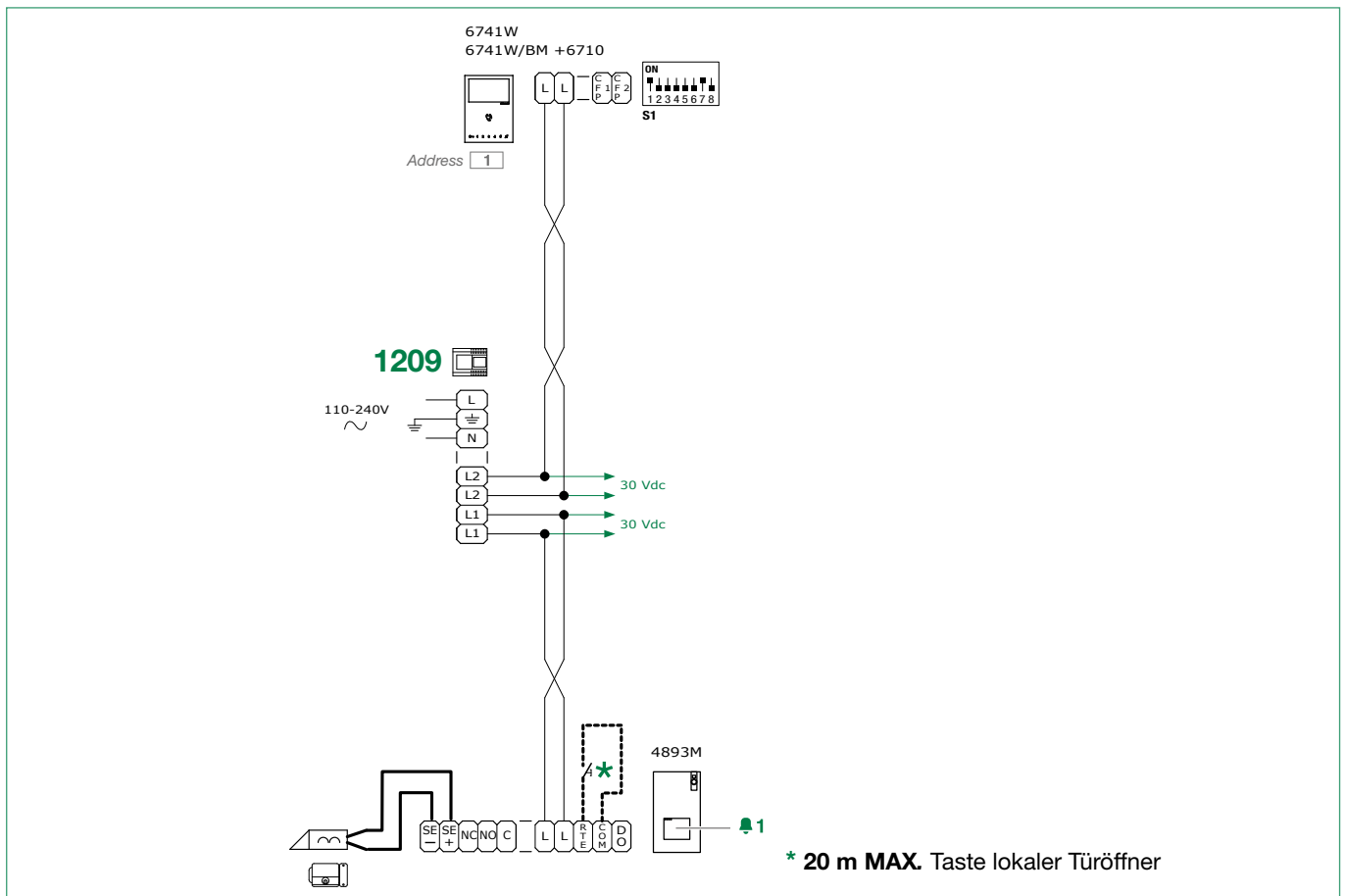
Anlage mit Art. 4888C / 4888CU



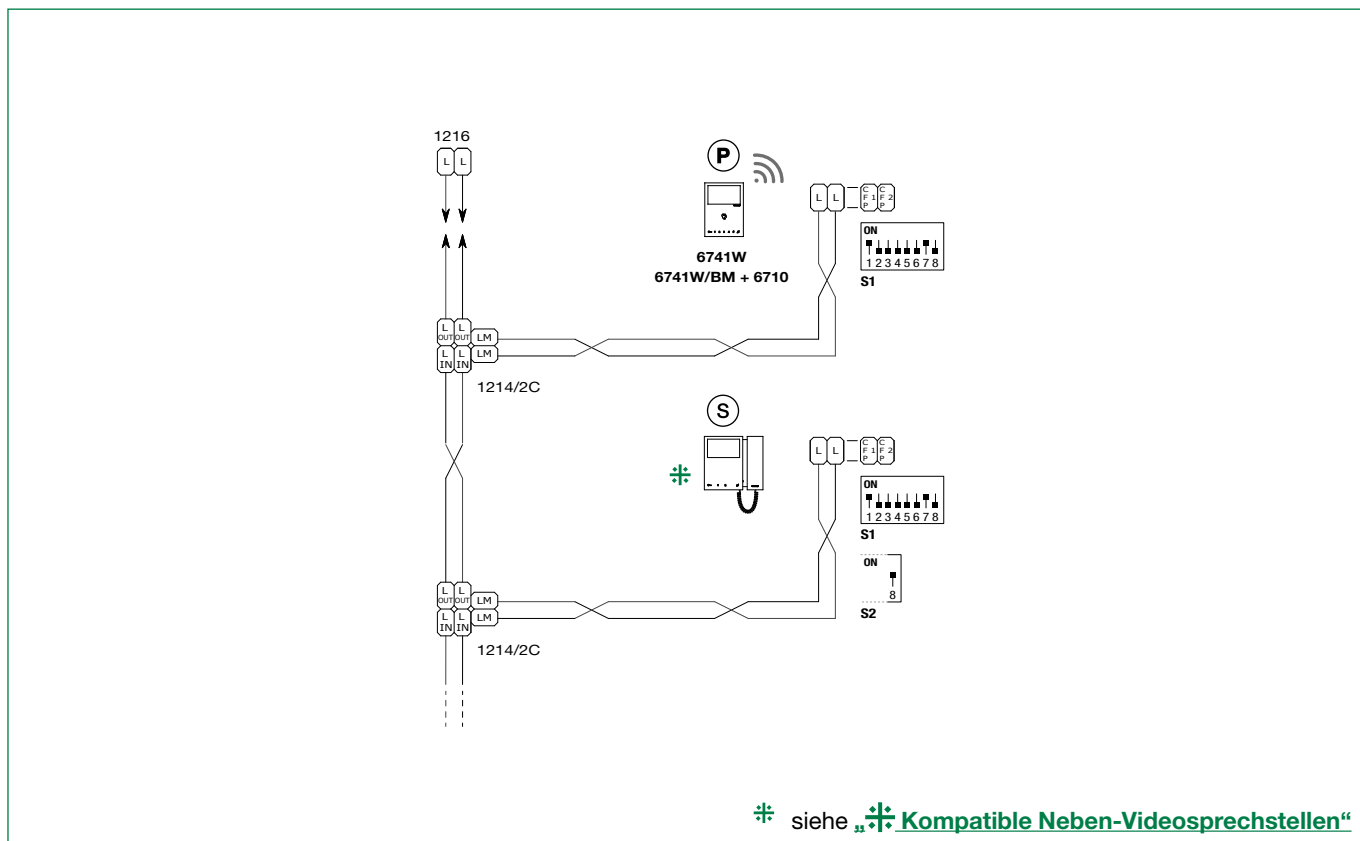
Anlage mit Art. 1210/1210A



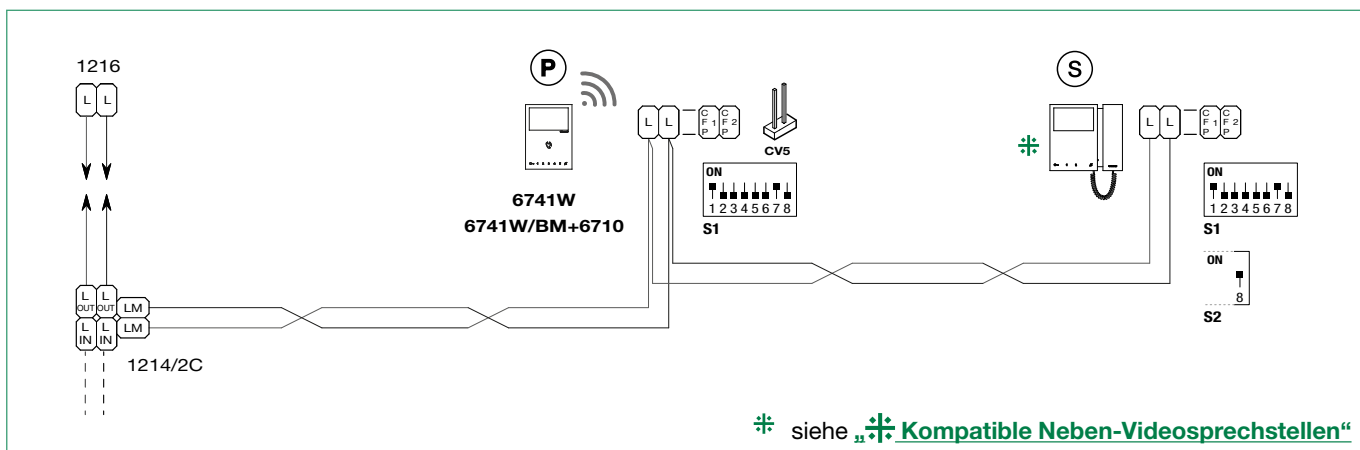
KIT Art. 8461V: Basisanlage für Einfamilienhaus Art. 1209



Art. 6741W (/BM) und eine Neben-Videosprechstelle über Abzweigung



Art. 6741W (/BM) und eine Neben-Videosprechstelle 6721W (/BM) in Kaskadenschaltung



Anlagenleistungen und Installationspläne

Klicken Sie für weitere Informationen über die Anlagenleistungen und für die Anzeige der Installationspläne auf den Anlagentyp, der am besten Ihren Vorstellungen und Ihrem Bedarf entspricht:

- [Audio/Video Simplebus2 mit 1210/1210A](#)
- [Audio/Video Simplebus2 mit 4888C](#)
- [Audio-/Video-Kit](#)

CERTIFIED MANAGEMENT SYSTEMS



www.comelitgroup.com

Via Don Arrigoni, 5 - 24020 Rovetta (BG) - Italy

 **Comelit**[®]
Passion. Technology. Design.